



Sammlung Theaterzettel

Der Kandidat

Grete, Heinz

1926-07-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 341

Samstag, den 10. Juli 1926

Miete B Nr. 40

Zum ersten Male:

Der Kandidat

Komödie in 4 Aufzügen nach Flaubert von
Carl Sternheim

In Szene gesetzt von Francesco Sisti

Die Bühnenbilder nach Angabe der Regie von Heinz Grete

Technische Einrichtung: Walter Umrub

P e r s o n e n:

Ruffet	Georg Köhler
Frau Ruffet	Lenie Blankenfeld
Luise, ihre Tochter	Karola Behrens
Miss Evelyn, Gouvernante	Selene Lendenius
Grübel	Willy Birgel
Seidenschuur	Wilhelm Kolmar
Bach, Redakteur der Volksstimme	Anton Gangl
Graf Rheydt	Hans Godes
Graf Achim Rheydt	Albert Parfen
Dettmichel, Notar	Johannes Heinz
Heppner	Walter Sad
Blattgold, Schuhmacher	Josef Kenterl
Gistl, Hotelbesitzer u. Spediteur	Fritz Linn
Schäfer, Gärtner	Karl Neumann-Godth
Uhl, Rentner	Raimund Janitschek
Hutber, Hauptmann a. D.	Rudolf Wittgen
Ein Bauer	Gustav Rud. Sellner
Der Präsident der Wahl- versammlung	Ernst Langhein
Ein Gendarm	Hans Joschu
Ein Diener	Harry Bender
Ein Kellner	Emo Arndt

Spielwart: Harry Bender

Keine Pause

Krank: Renne Geier, Elisabeth Grisch, Helmut
Neugebauer, Wilhelm Fenten

Kassenöffnung 7¹/₂ Uhr Anfang 8 Uhr Ende 9³/₄ Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“